

Spirituelles Kunstprojekt „furchtlos“

Für das Projekt „furchtlos“ erforsche ich die Angst vor dem Tod und stelle mich der Frage, wie ihr begegnet werden kann: wie kann ich in Frieden gehen?

Als Künstlerin lasse ich mich ein auf das Spannungsfeld von Urangst und von Frieden. Einem tiefen Frieden, wie ich ihn in den Gesichtern von Familienmitgliedern gesehen habe, die ich in ihren letzten Tagen begleiten durfte. Wie können wir bereits im aktiven Leben tiefen Frieden kultivieren?

„fühl dich selbst“ 1.4 x 3.4 Meter



Künstlerische Umsetzung

1. Die Frage führt mich zunächst zu eigenen Erfahrungen mit friedlichen Stimmungen und zu Menschen und an Orte, wo Frieden gefördert wird. Ich suche die persönliche Begegnung und lade ein zum Mitwirken am Projekt. Ich bitte um Texte und um den Abdruck des Gesichts.
2. Mein Werkstoff ist Seide, Stoffbahnen, die 1.5 Meter breit und bis zu 4 Meter lang sind.

Mithilfe ritueller Techniken wird das Thema aufgenommen, und als Gestaltungselement verwende ich die Gesichtsabdrucke. Ich adaptiere Techniken aus der Glasmalerei, der Seidenmalerei, dem Stoffdruck, nutze Applikation und Spitze.

3. Es sind 10-13 thematische Schwerpunkte in Arbeit: von ‚übereinkunft‘, über ‚fühl dich selbst‘, bis zu ‚freundschaft mit dem tod‘.

Detail



**30.4. - 29.10.2017 Ausstellung der
Seidenwerke im Kreuzgang vom
Krematorium Nordheim Zürich**

Rahmenprogramm:

- **30. April 2017 Eröffnungsritual**
mit offenem Singen, geleitet von
Susanna Mäder, Fachschule für Rituale
www.musik-rituale.ch
- **29. Oktober 2017 Offenes Trommeln**
mit der Gruppe Pacha Mama, geleitet
von Livia Sauter, Drum Chief
Lebenstanz www.quetzalcoatl.ch

- **12. August 2017 Performance**
geleitet von Steve Clorfeine
www.steveclorfeine.com. Das Ensemble,
bestehend aus seinen langjährigen
SchülerInnen und professionellen
TänzerInnen, erarbeitet vorgängig in
einem Workshop mit Steve Clorfeine
das Stück zur Ausstellung.
Die Aufführung findet im Innenhof des
Krematoriums statt.

Projektleitung „furchtlos“

Marianne Iten Thürig: Idee, Werke,

Organisation www.farbreise.ch

Beratung und Begleitung

Christoph Zihlmann: Organisation,

Administration www.christophzihlmann.com

Andy Thürig: Organisation, Sponsoring

Fotos Beatrice Sackmann, www.flowfly.ch

Ausstellungsort

**Krematorium Nordheim,
Käferholzstr. 101, 8046 Zürich**

Organisation: Rolf Steinmann,
Leiter Bestattungsamt Zürich

„weibliche energie“ 1.4 x 2.55 Meter



Detail



Eingang zum Krematorium Nordheim



Zur Person Marianne Iten Thürig

Geboren in Zürich, 26.8.1960

Wohnhaft in Cham

Lehre als Glasmalerin in Unterägeri 1978-1981, Ausbildung zur Sozialarbeiterin in Luzern 1994-1997, Ausbildung zur Kunsttherapeutin MA, Wallis 2002-2007. Mutter von 2 erwachsenen Kindern.

Als Sozialarbeiterin und Kunsttherapeutin bin ich Überlebenden begegnet und lebensmüden Menschen. Sie haben mich auf ihren Wahnsinn und eine grosse Not blicken lassen. Sie haben mir auch geniale Strategien gezeigt, um mit dem Leben und sich selber in Frieden zu kommen.

Für den Umgang mit dem menschlichen Wesen gibt mir die Kunsttherapie friedvolle Werkzeuge in die Hand.

Nach 14 Jahren im sozial-psychiatrischen Arbeitsfeld habe ich 2011 in Cham ein Atelier für Seide eingerichtet. Hier schöpfe ich aus den Berufserfahrungen und verbinde das Wissen aus der Glasmalerei, mit eigenen Entwicklungen der Seidengestaltung und uralten neuen Wegen der Kunst. Es entstehen Tücher für private Kundschaft und Kunstwerke für Ausstellungen.

In meine künstlerische Arbeit fliessen spirituelle Weisheiten meiner christlichen Herkunft ein und von LehrerInnen wie Ulli Olvedi, Steve Clorfeine, Sharon McErlane, Susanna Mäder.

Marianne Iten Thürig (li) begleitet eine Dame beim Gesichtsabdruck.

